

## Bericht Gewässerwart 2020

### Liebe Fischerinnen und Fischer, liebe Vereinsmitglieder

Anfang März 2020 hat unser Angeljahr begonnen. Bereits Mitte des Monats tauchten dann das erste Mal Blaualgen auf, welche im Laufe des Jahres immer wieder für ein paar Tage auffällig wurden. Die Gemeinde und das Wasserwirtschaftsamt wurden informiert und haben zusätzliche Untersuchungen durchgeführt. Der See war zwei mal für den Badebetrieb gesperrt. Die Fische konnten laut Aussage des Wasserwirtschaftsamtes weiterhin verzehrt werden, außer der Fisch hätte einen starken Geruch, dann sollte er verworfen werden.

Der geplante Aalbesatz für April fiel aus, da wir für 2020 keine Glasaale bekommen haben.

Im Mai und Juni wurden die Altholzplätze aufgefrischt.

Wassermessungen wurden über das ganze Jahr durchgeführt. Auffällig war, dass der Sauerstoffgehalt schon Anfang Juni so schlechte Werte wie im Hochsommer zeigte.

Da keine Hegemaßnahmen erforderlich waren, wurden im Jahr 2020 keine durchgeführt.

Die gefangenen Fische, die in der Spalte „Hegefischen“ auftauchen sind das Ergebnis vom Königsfischen.

Wir haben eine neue Wasserleitung vom See bis zum Vereinsheim gegraben. Diese dient zur Bewässerung unserer Rasenfläche und Pflanzen und hilft uns dabei Leitungswasser zu sparen.

Am 26.10. haben wir den Fischbesatz bekommen und eingebracht.

Karpfen K3 300 kg, Schleien S3 200 kg, Zander Z1 1000 Stk.

Im Oktober reparierten wir das Dach unserer Masten- und Holzlager. Mitte November haben wir das Dach mit einem Blech versehen, dass wir im Januar fertig gestellt haben.

Für die Kategorie "schwerster Fisch", der bei uns am See gefangen wurde, gab es 2020 zwei gleich schwere Fänge. Wobei sich entschieden wurde, den Raubfisch für den ersten Platz auszuzeichnen. Die erfolgreichen Kameraden waren Josef Oberleitner mit einem 12,5 kg schweren Karpfen und Andreas Warmuth mit einem 116 cm langen und ebenfalls 12,5 kg schweren Hecht.

Ich muß mich hier korregieren, den schwersten Fisch hat unser Jugendfischer Maxi Oberleitner gefangen, dass war ein Karpfen mit 15 Kg und 90 cm. Das tut mir sehr leid ich habe das übersehen, sollte nicht passieren ! Sorry Maxi

Das Gesamtfangergebnis liegt zur Zeit bei 1591,8 kg. Es fehlen immer noch viele Fangmeldungen (Stand 25.01.2021, 57 Stück).

Das Fangergebnis im Einzelnen:

Aal 80,4 kg 197 Stück

Barsch 80,7 kg

Brachse 443,5 kg

Hecht 220,2 kg 86 Stück

Karpfen 577,4 kg 153 Stück

Regenbogenforelle 0,7 kg 1 Stück

Rotaugen 74,2 kg

Rotfeder 35,3 kg

Schleie 61,8 kg 82 Stück

Waller 5,9 kg 2 Stück

Zander 10,8 kg 4 Stück

Das Gesamtfangergebnis ist auch in unserem Schaukasten am Vereinsheim nachzulesen.

Zum Schluss möchte ich mich bei meinen Kollegen und allen fleißigen Helfern, die uns zur Seite standen, recht herzlich bedanken.

Petri Heil und ein erfolgreiches Angeljahr 2021

Jürgen Steeb